

Cewe rüstet Fotostationen für Omnichannel-Anwendungen auf



Kontaktlos drucken

Cewe hat mit der Platzierung der neuen Generation seiner Fotostation im Einzelhandel begonnen. Die in neuem Design gestalteten Sofortdruckterminals sind erstmals mit einem QR-/Barcode-Scanner ausgestattet, der innovative Omnichannel-Anwendungen ermöglicht. Zusätzlich hat Cewe als schnelle Reaktion auf die Corona-Krise jetzt die Möglichkeit geschaffen, Bildprodukte im Sofortdruck völlig kontaktlos mit dem eigenen Smartphone zu bestellen, ohne dass die Kunden das Display der Cewe Fotostation berühren müssen. Diese Option wird in Kürze nicht nur bei den neuen Terminals, sondern auch bei den installierten Fotostationen verfügbar sein, die mit dem Internet verbunden sind.

Die Generation 2020 der Cewe Fotostation erscheint in einem neuen, matten Premium-Design mit gebürsteter Edelstahl-Optik.

Vor kurzem hatte Cewe bereits in seiner Fotowelt App eine „order@home“-Funktion für Sofortfotos integriert, bei der die Bilder von zu Hause oder von unterwegs aus ausgewählt und an die gewünschte Cewe Fotostation übertragen werden können, so dass der Auftrag im Geschäft ohne erneute Übertragung oder Konfiguration direkt ausgedruckt werden kann. Jetzt ist das kontaktlose Drucken auch ohne App möglich. Dazu scannt der Kunde mit seinem Smartphone einen

QR Code auf dem Monitor der Cewe Fotostation und kann dann auf seinem Mobilgerät die Fotos aussuchen, die Bestellung aufgeben und schließlich den Druckvorgang auslösen. Das Berühren des Monitors der Cewe Fotostation ist nicht mehr nötig. Diese Art der kontaktlosen Bestellung hat Cewe zum Patent angemeldet. Die neue Software wird nicht nur in die neue Fotostation integriert, sondern innerhalb der nächsten Wochen auch für bereits installierte

Terminals europaweit ausgerollt. „Mit der Möglichkeit, die Cewe Fotostation kontaktlos zu bedienen, reagieren wir auf die Anregungen zahlreicher Handelspartner, die im Zuge der Corona-Krise diesen Wunsch an uns herangetragen haben“, erklärte Cewe CEO Dr. Christian Friege. „Mit diesem wichtigen neuen Baustein unseres Angebotes am Point of Sale bieten wir dem Fotohandel einen zusätzlichen Weg, die Kunden zu erreichen.“

Noch mehr Konnektivität

Mit der Möglichkeit, Bilddaten von praktisch jedem Smartphone, Speicherkarten und USB-Sticks drahtlos per Bluetooth oder AirPrint oder mit physischer Verbindung per Kartensteckplatz und Kabel für Android- und Apple-Geräte zu akzeptieren, zeichnete sich die Cewe Fotostation schon bisher durch umfassende Konnektivität aus. Jetzt kommt noch die besonders einfache Verbindung über Huawei Share dazu (siehe *imaging+foto-contact* 5/2020, S. 9). Dabei können die Bilder auf dem Handy ausgewählt und mit praktisch einem Wisch an die Cewe Fotostation geschickt werden, wenn dort zuvor Huawei Share als Übertragungsoption ausgewählt werden. Noch einfacher wird künftig die Übertragung mit Huawei OneHop sein: Dabei erkennen sich das Smartphone und die Cewe Fotostation automatisch per NFC, so dass die Fotos ohne Weiteres mit einer Wischgeste in Richtung Fotostation geschickt werden können.



Bereits die gegenwärtige Generation der Cewe Fotostation hat sich als Umsatzträger und Frequenzbringer im Fotohandel bewährt, denn die Nachfrage nach Fotos im Sofordruck wächst.

„Wir sind stolz, als exklusiver Partner von Huawei als erstes Fotofinishing-Unternehmen die neue Konnektivität zu den Huawei-Smartphones anbieten zu können“, kommentierte Holger May, Leiter des Geschäftsbereichs On Site Finishing bei Cewe. „Die Nutzung unserer Cewe Fotostationen ist aber

auch mit jedem beliebigen Smartphone kinderleicht und wird durch die kontaktlose Bedienung nochmals auf ein ganz neues Level gehoben.“

Mehr Service dank Scanner

Mit der Integration eines QR-/Barcode-Scanners in die neue Version der Fotostation hat Cewe die Voraussetzungen für zunächst vier neue Anwendungsfälle geschaffen.

1. Die Kunden können jetzt praktisch von jeder Plattform aus IPC, Notebook, Tablet oder Smartphone ihre Fotos auswählen, bearbeiten und eine Bestellung in das Geschäft ihrer Wahl senden. Dabei wird ein QR-Code generiert, der vor Ort an der Cewe Fotostation gelesen wird, um den Druckvorgang sofort auszulösen.
2. Mit dem QR-Code soll auch der Zugriff auf den Cewe-Myphotos-Cloud-Speicher einfacher und schneller werden.



Kein Geringerer als Richard Yu, CEO of Huawei Consumer Business Group, gab im Februar persönlich die Zusammenarbeit des chinesischen Technologiekonzerns mit Cewe bekannt.

3. Das Scannen eines QR-Codes auf Cewe-Produktmustern am PoS führt Kunden direkt zum jeweiligen Editor. Dort können sie sofort mit der Gestaltung des Fotoprodukts beginnen, das sie gerade als Beispiel entdeckt haben, ohne es vorher unter verschiedenen Optionen und Formaten suchen zu müssen.
4. Das Scannen des EAN-Codes von Fotozubehör soll es auch einfacher machen, das passende Printformat auszuwählen, das genau das bevorzugte Produkt, z. B. einen Bilderrahmen, passt. Bei Cewe Fotostationen, an denen Sofortsticker erhältlich sind, funktioniert das auch mit den EAN-Codes von personalisierbaren Produkten wie

z. B. Duschgel-Flaschen. Zudem können die Kunden mit QR-Codes, die in Werbemitteln wie Newslettern, Flyern oder Gutscheinen erscheinen, auf der Cewe Fotostation direkt zu einem bestimmten Angebot, Produkt oder Design geführt werden.

„Mit unserem Omnichannel-Angebot unterstreichen wir unsere Position, als Technologieführer im Markt für Bildprodukte“, betonte Friege. „Die kritischen Wochen der behördlich angeordneten Schließung von Geschäften haben gezeigt, wie wichtig umfassende Omnichannel-Angebote für alle Beteiligten sind. Deshalb haben wir während der Krise schnell gehandelt, um z. B. Fachhänd-

lern der United Imaging Group, die noch nicht auf allen Kanälen präsent waren, diese Optionen zugänglich zu machen. Mit der neuen Generation der Cewe Fotostation schaffen wir eine noch effizientere Verbindung aller Bestellkanäle und bieten damit den Endkunden noch mehr Auswahl und eine weiter verbesserte Bedienfreundlichkeit.

Unser Außendienst erklärt aktiven Fachhändlern gerne, wie sie von der neuen Cewe Fotostation profitieren können, die wir, wie bisher für die Tresenplatzierung, als Premium-Version mit verschiedenen Drucker- und Formatoptionen sowie als vollständiges Cewe Fotocenter anbieten werden.“